
IGS Springe · Adolf-Reichwein-Straße 2 · 31832 Springe

Information über die möglichen Fächer auf eA-Niveau

Liebe Schüler und Schülerinnen, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

folgend sind kurze Übersichten zu den Fächern zu finden, die wir künftig als Leistungskurs anbieten werden. Diese Übersicht soll eine Orientierung bieten rund um die Frage, welche Fächer als Leistungskurse individuell gewählt werden sollten.

Die Wahl der Leistungskurse hängt in erster Linie auch mit den verpflichtenden Vorgaben des gewählten Schwerpunkts zusammen und sollte neben dem Interesse auch das bisherige Leistungsbild mit einbeziehen.

Da die Wahl des passenden Schwerpunkts und den damit verknüpften Leistungskursen großen Einfluss auf den Unterrichtsaltag und einen erfolgreichen Abschluss hat, werden alle Schüler und Schülerinnen mehrfach, umfassend und individuell in ihrer Fachwahl beraten – diese Fächerübersicht soll lediglich als erste Orientierung dienen.

Bei Fragen stehen sowohl alle Fachlehrkräfte, die Klassenlehrkräfte und ich euch und Ihnen jederzeit und gerne zur Verfügung.

Mit bestem Gruß

Elisa Sauerwein
Leiterin der Sekundarstufe II

Kurze Gesamteinschätzung zur Wahl von eA vs. gA

- **eA-Niveau (= Leistungskurs)** verlangt mehr Abstraktionsvermögen, längere/komplexere schriftliche Leistungen, selbstständigere Methodenarbeit und stärkere Fachsprache.
- **gA-Niveau (= Grundkurs)** legt den Schwerpunkt auf sichere Anwendung von Grundkompetenzen, praktische Zugänge und klare Strukturen.
- Wer **eA** wählt, sollte Freude an tieferem Denken, Lesen/Analysieren, Experimentieren oder Argumentieren haben — und bereit sein, mehr Zeit ins Üben zu investieren. Auf der

anderen Seite bieten eA-Fächer oft mehr inhaltliche Tiefe, spannende Projekte und bessere Vorbereitung innerhalb der gymnasialen Oberstufe oder auf berufsqualifizierende Wege.

- Unter dem folgenden Link können **spezifische Informationen pro Fach zu verpflichtenden Inhalten für das Abitur 2028** nachgelesen werden:

<https://bildungssportal-niedersachsen.de/allgemeinbildung/zentrale-arbeiten/zentralabitur/zentralabitur/2028-1>

Kurzvorstellung der Fächer

Deutsch

1. Kurzbeschreibung

Deutsch beschäftigt sich mit Lesen, Schreiben, Sprechen und Sprachbewusstsein: Analysieren von Texten (z. B. Erörterungen, Interpretationen), kreatives Schreiben (z. B. Erzählung, Tagebuch) und gezielte Arbeit an Rechtschreibung/Grammatik. Ziel ist Kompetenz im kritischen Umgang mit Sprache und Texten.

2. Methodische Besonderheit

Textnahe Analyse, Schreibprozesse (Planen — Schreiben — Überarbeiten), argumentatives Aufbauprinzip, Rhetorikübungen, Lesetraining und Präsentationen.

3. Anforderungen eA vs. gA

- **eA:** Tiefere Textinterpretationen, längere schriftliche Aufgaben (z. B. komplexe Interpretationen, Erörterungen mit mehreren Perspektiven), präzise sprachliche Gestaltung und Belegführung; höhere Ansprüche an sprachliche Variabilität und Argumentstruktur. Verpflichtend ist die Lektüre von fünf Ganzschriften in Jg. 12 und 13.
- **gA:** Fokus auf Kernkompetenzen: zentrale Interpretationsschritte, klar strukturierte Texte, sichere Basisgrammatik und verständliche Argumente.

4. Herausforderungen eA

- Feingliedrige Textanalyse (z. B. stilistische Mittel erklären und funktional deuten).
- Hoher Schreibanspruch: stringente Argumentation, Stil und Variation.
- Zeitdruck bei Klausuren: komplexe Aufgaben in begrenzter Zeit lösen.

5. Schöne Aspekte eA

- Chance, Texte tiefer zu verstehen und eigene sprachliche Handschrift zu entwickeln.
- Bessere Vorbereitung auf Abitur/Studium durch anspruchsvolle Interpretations- und Schreibpraxis.

Englisch

1. Kurzbeschreibung

Englisch fördert Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben in der Fremdsprache sowie interkulturelle Kompetenzen. Fokus: funktionale Sprachfertigkeiten + Textsortenkenntnis (z. B. Essays, Stellungnahme, listening).

2. Methodische Besonderheit

Hörverstehensaufgaben, Partner- / Gruppenarbeit, Rollenspiele, Schreibprozess in EN, sprachliche Korrekturen durch Peer-Feedback, authentische Materialien (Songs, Kurzfilme, Zeitungsartikel).

3. Anforderungen eA vs. gA

- **eA:** Mehr komplexe Textsorten (argumentative Essays, Report), anspruchsvollere Aufgaben zu Sprachmittlung, präzisere Grammatik, flüssigere mündliche Leistungen.
- **gA:** Alltagssprache, kürzere Texte, klare kommunikativen Aufgaben, Grundlagen der Grammatik.

4. Herausforderungen eA

- Erfordernis von Wortschatzbreite und idiomatischem Ausdruck.
- Komplexere Hör- und Leseaufgaben mit höherem Abstraktionsniveau.
- Genaues und korrektes Schreiben unter Prüfungsbedingungen.

5. Schöne Aspekte eA

- Deutlich bessere Kommunikationsfähigkeiten; für Reisen, Studium oder Beruf sehr nützlich.
- Kreative Aufgaben (Debatten, Präsentationen) mit mehr Freiraum und Tiefgang.

Mathematik

1. Kurzbeschreibung

Mathematik trainiert Problemlösen, abstraktes Denken und Modellbildung (z. B. Funktionen, Geometrie, Stochastik, Rechnen mit Termen). Ziel: Sicheres Arbeiten mit Formeln, Beweisen und Problemlösestrategien.

2. Methodische Besonderheit

Strukturierter Lösungsaufbau (Definition → Rechnung → Begründung), Modellbildung aus Sachaufgaben, Einsatz von Graphen und technischen Hilfsmitteln (z. B. Taschenrechner, GeoGebra), problemorientierte Aufgaben.

3. Anforderungen eA vs. gA

- **eA:** Höhere Komplexität der Aufgaben, anspruchsvollere Beweisketten, vernetztes Denken über mehrere Themen (z. B. Funktion plus Geometrie plus Stochastik).
- **gA:** Fokus auf Rechenwege, strukturiertes Anwenden von Verfahren, klare Routineaufgaben und grundlegende Problemstellungen.

4. Herausforderungen eA

- Abstraktere Anforderungen: Verstehen, wann welches Modell passt.

- Präzision in Beweisen und Herleitungen; Fehler in kleinen Schritten wirken sich stark aus.
- Zeitdruck kombiniert mit komplexen Rechnungen.

5. Schöne Aspekte eA

- Schärferes logisches Denken — hilft bei vielen Studien- und Berufswegen.
- Befriedigung, schwierige Probleme systematisch zu lösen; gute Vorbereitung für MINT-Fächer.

Erdkunde

1. Kurzbeschreibung

Erdkunde verbindet physische (z. B. Klima, Landschaften) und menschliche Geographie (Stadtentwicklung, Nachhaltigkeit). Schwerpunkt: räumliches Denken, Kartenarbeit, Fallstudien.

2. Methodische Besonderheit

Karten lesen und erstellen, Arbeit mit Statistiken, Fallstudien (z. B. Stadtentwicklung), Exkursionen, GIS/simple digitale Tools, Modellbildung (Räumliche Prozesse).

3. Anforderungen eA vs. gA

- **eA:** Tieferes Verstehen vernetzter Prozesse (z. B. Wechselwirkung Mensch-Umwelt), eigenständige Auswertung komplexer Karten und Daten, kritische Bewertung von Planungs- oder Umweltmaßnahmen.
- **gA:** Fokus auf Grundlagen: Kartenkompetenz, einfache Dateninterpretation, grundlegende Begriffsklärungen.

4. Herausforderungen eA

- Umgang mit unterschiedlichen Quellen (Statistiken, Karten, Satellitenbilder).
- Verknüpfung von natur- und sozialwissenschaftlichen Erklärungen.
- Argumentative Bewertung von Raum- und Umweltfragen.

5. Schöne Aspekte eA

- Viel Praxisbezug (Exkursionen, Projekte): man sieht reale Zusammenhänge.
- Gute Grundlage für Umwelt-, Planungs- oder Sozialberufe.

Politik (Politik-Wirtschaft)

1. Kurzbeschreibung

Politik behandelt demokratische Prozesse, Institutionen, politische Entscheidungen sowie wirtschaftliche Grundlagen und Partizipation. Ziel ist politische Urteilsfähigkeit.

2. Methodische Besonderheit

Debatten, Planspiele, Quellenarbeit (Gesetze, Reden, Statistiken), Argumentationsaufbau, Projektarbeit zu lokal-gesellschaftlichen Fragen.

3. Anforderungen eA vs. gA

- **eA:** Tieferes Verständnis von politischen Theorien, komplexere Quellenanalyse, präzise Argumentation in Essays/Debatten.
- **gA:** Praxisorientierte Themen, Grundwissen über Institutionen, einfache Urteilsbildung.

4. Herausforderungen eA

- Komplexe Verknüpfung von Fakten, Normen und Werten.
- Kritische Quellenanalyse (z. B. versteckte Interessen, politische Rhetorik).
- Umgang mit kontroversen Themen und eigene Position begründet vertreten.

5. Schöne Aspekte eA

- Starke politische Mündigkeit: bessere Beteiligungsmöglichkeiten, Vorbereitung auf gesellschaftliche Diskussionen.
- Spannende Debatten und Projekte mit aktueller Relevanz.

Geschichte

1. Kurzbeschreibung

Geschichte setzt sich mit vergangenen Ereignissen, Ursachen und Wirkungen auseinander. Methodisch: Quellenanalyse, Epochenverständnis und historisches Urteilen.

2. Methodische Besonderheit

Arbeit mit Primär- und Sekundärquellen, Urteilsbildung, Vergleiche über Epochen, Präsentationen und historische Methoden (z. B. Quellenkritik).

3. Anforderungen eA vs. gA

- **eA:** Komplexe historische Fragestellungen, kritische Quellenauswertung und Einordnung, eigenständige Synthese verschiedener Perspektiven.
- **gA:** Verstehen der Kernereignisse, chronologische Einordnung, einfache Quellenarbeit.

4. Herausforderungen eA

- Hohes Anspruchsniveau an Quellenkritik und Verknüpfung verschiedener Entwicklungslinien.
- Anspruch, differenzierte historische Urteile zu formulieren (keine einfachen Antworten).

5. Schöne Aspekte eA

- Tieferes Verständnis dafür, wie heutige Gesellschaften entstanden sind; gutes Training für kritisches Denken.
- Spannende Forschungsfragen und vertiefende Projekte.

Biologie

1. Kurzbeschreibung

Biologie behandelt Lebewesen, Genetik, Ökologie und Mensch-Körper-Themen. Naturwissenschaftliches Arbeiten und Experimentieren sind zentral.

2. Methodische Besonderheit

Labor/Experiment, Mikroskopie, Modellbildung (z. B. Genetik), Diagramme/Tabellen, Versuchsplanung und Auswertung.

3. Anforderungen eA vs. gA

- **eA:** Vertiefte Verknüpfung von Theorie und Experiment, komplexere Analyse biologischer Systeme (z. B. molekulare Grundlagen), selbstständiges Interpretieren von Versuchsergebnissen.
- **gA:** Grundlagenwissen, einfache Versuchsaufbauten und Auswertung, biologische Fachbegriffe.

4. Herausforderungen eA

- Ansprüche an Fachsprache und exakte Beschreibung von Versuchsabläufen.
- Verständnis molekularer/abstrakter Prozesse (z. B. Genetik, Stoffwechsel).
- Inhaltlich sehr umfangreich

5. Schöne Aspekte eA

- Praxis: Experimente, Mikroskopie und echtes Forschen.
- Gute Basis für Gesundheits-/Biowissenschafts-Berufe.

Chemie

1. Kurzbeschreibung

Chemie beschäftigt sich mit Stoffen, Reaktionen, Stöchiometrie und Energieumwandlungen. Experimentelles Arbeiten und formale Darstellung (Reaktionsgleichungen) sind zentral.

2. Methodische Besonderheit

Laborpraktika, Sicherheitsregeln, stöchiometrische Rechenwege, Reaktionsgleichungen und Modellvorstellungen (Atombau, Periodensystem).

3. Anforderungen eA vs. gA

- **eA:** Tiefere Reaktionsmechanismen, anspruchsvollere Rechnungen (mol, Konzentration), präzise Laborprotokolle und theoretische Erklärungen.
- **gA:** Grundlagen chemischer Reaktionen, elementare Rechenaufgaben, einfache Versuchsauswertung.

4. Herausforderungen eA

- Abstrakte Modelle (z. B. Teilchenmodell) und genaue Rechenverfahren.
- Striktes, korrektes Formulieren (Reaktionsgleichungen, Begründungen).

5. Schöne Aspekte eA

- Faszinierende Experimente und direkte Beobachtung von Reaktionsverhalten.
- Top Vorbereitung für MINT-Berufe und Labortätigkeiten.

Quellen

- Niedersächsische Kerncurricular der einzelnen Fächer
- Bildungsportal Niedersachsen: Hinweise zum Abitur 2028
- Einheitliche Prüfungsanforderungen (EPA) der Fächer

Die Fächerübersicht wurde mit Hilfe von KI erstellt.